



Aktenzeichen: 54-1/To/Ur/Doe

Datum: 15.04.2025

Hinweis:

Beratungsfolge: Krankenhausausschuss Stadtrat

Feststellung des Jahresabschlusses 2023 der Stadtklinik Frankenthal

Die Verwaltung bittet zu beschließen wie folgt:

Der Jahresabschluss 2023 der Stadtklinik Frankenthal wird gemäß § 3 Abs. 1 Punkt 8 der Achten Landesverordnung zur Durchführung des Krankenhausreformgesetzes (Krankenhausbetriebsverordnung - 8. KRGDÖV) mit einer Bilanzsumme von 116.948.702,32 EUR (Vorjahr: 108.085.656,42 EUR) sowie einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 10.406.913,43 EUR (Vorjahr Jahresfehlbetrag: 4.345.442,73 EUR) festgestellt.

Der Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage in Höhe von 14.294,00 EUR wird zugestimmt.

Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 10.406.913,43 EUR sowie die Entnahme aus der Kapitalrücklage in Höhe von 14.294,00 EUR wird mit dem Verlustvortrag in Höhe von 17.310.225,79 EUR verrechnet und der übersteigende Betrag als Verlust vorgetragen.

Der nicht durch das Eigenkapital gedeckte Fehlbetrag erhöht sich von - 10.094.761,87 EUR um 10.406.913,43 EUR auf - 20.501.675,30 EUR.

Dieser Fehlbetrag wird durch die Einzahlung der Eigenkapitalstärkung (Beschluss vom 14.12.2022) in Höhe von 500 TEUR auf - 20.001.675,30 EUR reduziert.

Beratungsergebnis:

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich:	<input type="checkbox"/>	Einstimmig:	<input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen:	
			Nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>	Mit	<input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen:	
					Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen:	
Laut Beschlussvorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen		Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt:		Unterschrift:		
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> siehe Rückseite:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		

Begründung:

Der Jahresabschluss 2023 wurde von der Wikom AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Koblenz geprüft. Er schließt mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von - 10.406.913,43 EUR (Vorjahr Jahresfehlbetrag: 4.345.442,73 EUR) ab.

Die Stadtklinik Frankenthal (Pfalz) beschließt das Geschäftsjahr 2023 mit einem Jahresverlust in Höhe von Euro – 10.406.913,43 im Vergleich zum Jahresverlust von – 4.345.442,73 Euro im Vorjahr. Die betriebliche Gesamtleistung hat sich gegenüber dem Vorjahr um insgesamt 3.944 TEUR von 60.090 TEUR auf 64.034 TEUR verändert. Die Erträge aus Krankenhausleistungen haben sich um 3.527 TEUR auf 48.751 TEUR (45.224 TEUR Vorjahr) verändert. Erhöht haben sich die Erlöse aus Wahlleistungen um 83 TEUR auf 850 TEUR, die Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses um 72 TEUR und die Umsatzerlöse nach § 277 Absatz 1 HGB um 2.069 TEUR auf 12.691 TEUR. Die Bestandsveränderung betrug im Geschäftsjahr 341 TEUR. Die gesamten betrieblichen Aufwendungen sind um 4.318 TEUR von 67.912 TEUR auf 72.230 TEUR gestiegen. Die Personalaufwendungen sind im Geschäftsjahr um 2.638 TEUR auf 44.289 TEUR gestiegen. Der absolute Anstieg des Personalaufwandes ist auf eine Entgelterhöhung im TVöD und im Tarifvertrag Marburger Bund Tarif zurückzuführen.

Der Materialaufwand ist um 1.489 TEUR auf 23.012 TEUR gestiegen. Die übrigen Betriebsaufwendungen haben sich um 191 TEUR vom Vorjahr auf 4.509 TEUR erhöht. Das Betriebsergebnis veränderte sich um 374 TEUR. Das Neutrale Ergebnis hat sich im Vorjahresvergleich um 5.119 TEUR erhöht.

Die Bilanzsumme liegt mit TEUR 116.949 um TEUR 8.863 über dem Vorjahr. Durch den Jahresfehlbetrag erhöht sich der nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag auf TEUR 20.002. Der eigenkapitalähnliche Sonderposten für Investitionszuschüsse führt jedoch zu einer Quote des erweiterten Eigenkapitals von 30.8% (i.Vj. 19,1%)

Für eine ausführliche Betrachtung der Leistungs-, Ertrags- und Aufwandseite, so-wie den Ausblick können Sie der Anlage – Prüfbericht entnehmen.

Das Direktorium schlägt dem Krankenhausausschuss bzw. dem Stadtrat vor, den Jahresverlust in Höhe von EUR -10.406.913,43 durch die Entnahme aus der Kapitalrücklage in Höhe von EUR 14.294,00 zu decken und den übersteigenden Betrag als Verlust vorzutragen.

STADTVERWALTUNG FRANKENTHAL (PFALZ)

Dr. Nicolas Meyer
Oberbürgermeister

Anlage:

Jahresabschlussbericht 2023

Finanzielle Auswirkungen:

- Kostenneutral
- zusätzliche Einnahmen in Höhe von voraussichtlich €
- zusätzliche Kosten in Höhe von voraussichtlich €
 - Haushaltsmittel stehen bei Produkt zur Verfügung
 - Haushaltsmittel stehen im Deckungskreis zur Verfügung
 - Haushaltsmittel müssen über- / außerplanmäßig bereitgestellt werden
 - Haushaltsmittel stehen durch eine VE aus Vorjahren zur Verfügung

Klimafolgenabschätzung:

Die Auswirkungen auf das Klima sind voraussichtlich

- neutral
- positiv
- negativ

Handlungsalternativen: